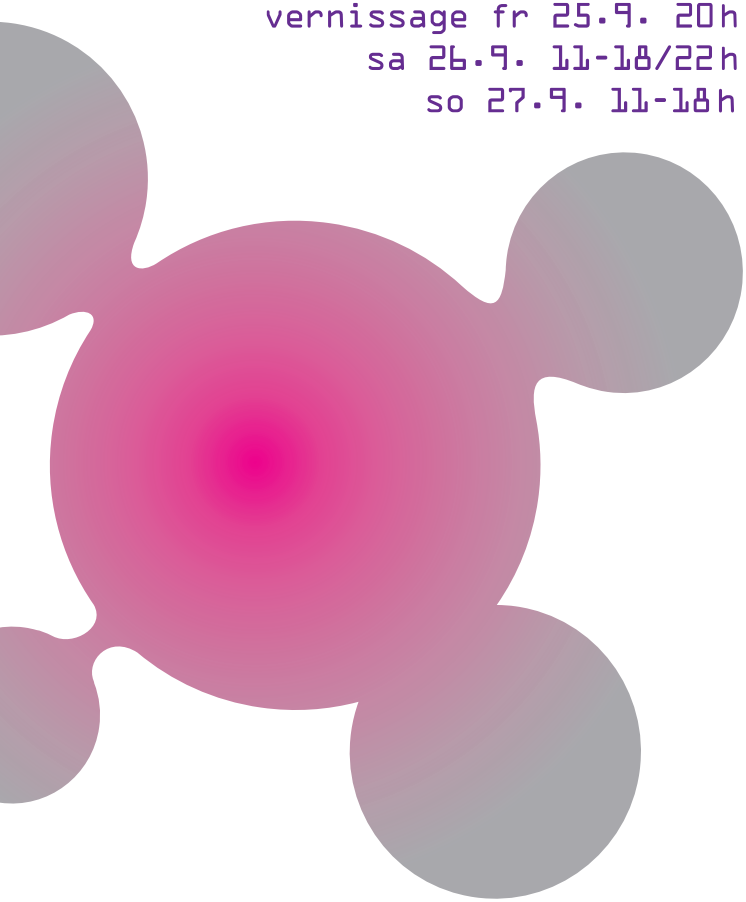
vernissage fr 25.9. 20h
sa 26.9. 11-18/22h
so 27.9. 11-18h



aachener kunstroute 2026

46 stationen
320 künstler*innen
gewinn ein kunstwerk!
neue Stationen

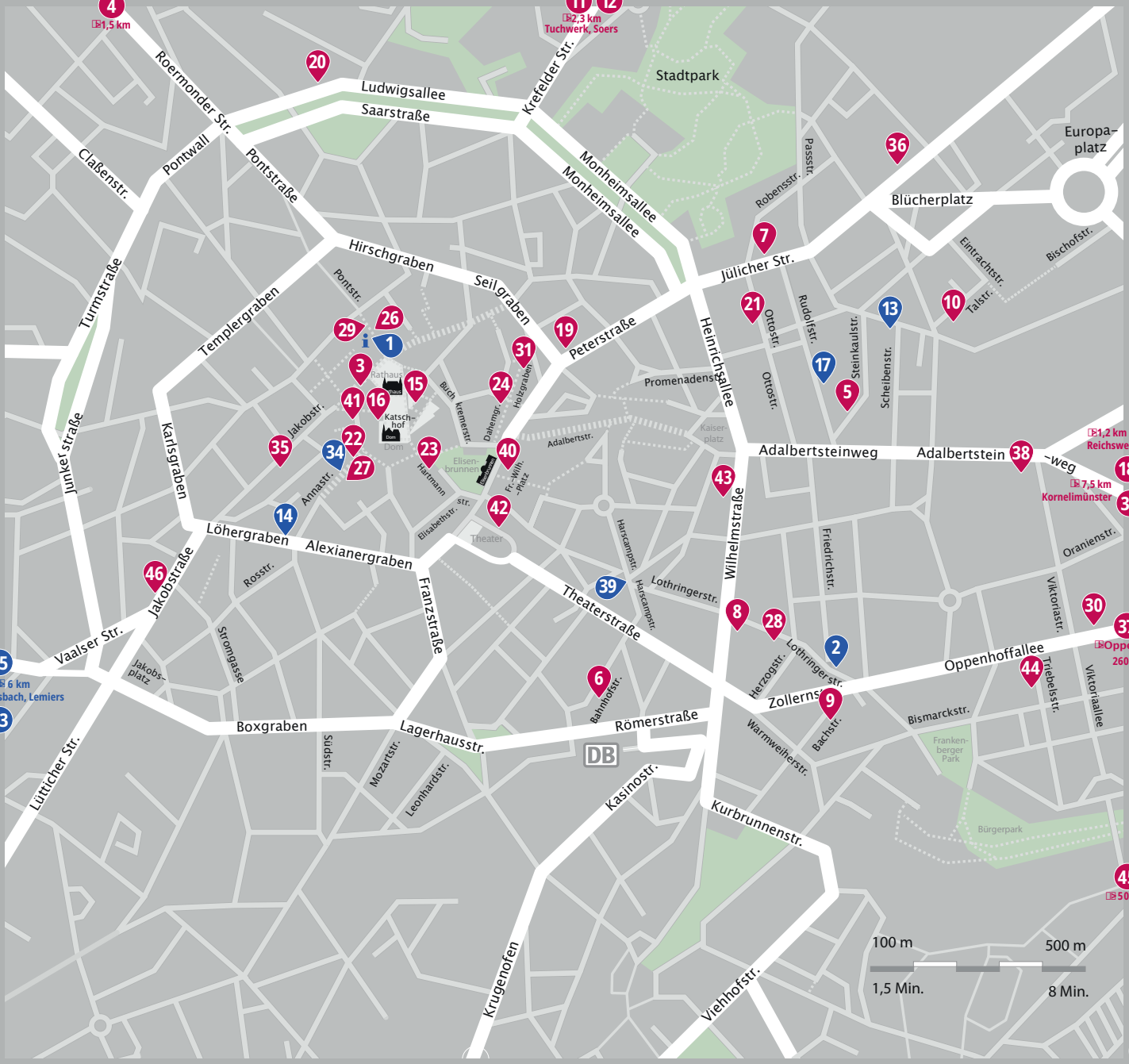
galerien
kunstvereine
künstlergruppen
museen

eintritt frei

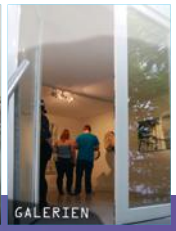
Aachener Kunstroute 2026

Öffnungszeiten alle Sa und So 11-18 h

mit Abendprogramm Sa 11-22 h



© Hüsch-Kreativ, Aachen



Verlieben Sie sich doch einfach.

...vielleicht in eines unserer gezeigten Kunstwerke. Schlendern Sie wieder am letzten Septemberwochenende durch die Aachener Kunstroute und schauen Sie bei unseren 46 Stationen vorbei. Genießen Sie die Vielfalt der Kunst, von Fotografie bis Ölmalerei, Druckgraphik bis Aquarell, Skulpturen bis Installationen. Bleiben Sie bei einem Kunstwerk hängen, bei dem Ihnen das Herz aufgeht, freuen Sie sich über die Begegnung mit den Kunstschaffenden, gönnen Sie sich ein „Objekt der Begierde" und kaufen Sie sich ein Bild oder eine Skulptur, für sich oder jemanden anderen. Auch das ist nachhaltig und wertschätzend. Es erfreut die Käuferin und den Käufer, die Beschenkten und hilft dem Kunstschaffenden. Vielleicht ist das der Beginn einer langen Freundschaft oder sogar eine besondere Liebe.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns schon die zentrale Vernissage zur SPEKTRUM*26-Ausstellung zu feiern:
Freitag, den 25.9. um 20 Uhr
in der Aula Carolina, Pontstr. 7-9.

Wir freuen uns aufs Wiedersehen zum großen Kunstfest in Aachens Straßen.

Heinrich Hüsch und das Team
der Aachener Kunstroute e.V.

Alle Besuche sind kostenfrei. Der Aachener Kunstroute e.V. ist dankbar für kleine und große Spenden. Wir sind gemeinnützig.

Spendenkonto IBAN DE05 3905 0000 1073 8429 71

Aktuelle Informationen auf
www.aachenerkunstroute.de

Zentraler Infopoint Aula Carolina

1. **SPEKTRUM*26** – Aula Carolina, Pontstraße 7-9
2. **A+Z Prozitron et le SUK** – Lothringerstr. 91
3. **AIXART Galerie** – Markt 24
4. **Anthologia** – Roermonder Str. 202
5. **Art for Earth and Soul** – Steinkaulstr. 11
6. **Artikel 5** – Bahnhofstraße 33
7. **Atelier 21** – Jülicher Str. 21
8. **Atelier und Galerie radar't** – Wilhelmstr. 85
9. **Ateliergemeinschaft Halle 1** – Bachstr. 62-64
10. **Atelierhaus Aachen e.V.** – Talstr. 2 / Depot
11. **Ateliers im Tuchwerk** – Strüverweg 116
12. **BBK Aachen/Euregio e.V.** – Strüverweg 116
13. **Bunker of Art** – Scheibenstr. 34
14. **Café Vers** – Löhergraben 22
15. **Centre Charlemagne** – Katschhof 1
16. **Couven Museum** – Hühnermarkt 17
17. **Die Zelle / Atelier K.S.** – Rudolfstr. 73
18. **dreieck.triangle.driehoek e.V.** – Nadelfabrik Reichsweg 30
19. **Fotografische Vereinigung** – in der VHS, Peterstrasse 21-25
20. **Galerie 45** – Ludwigsallee 45
21. **Galerie AixOtto36** – Ottostr. 36
22. **Galerie am Dom** – Annastraße 4-6
23. **Galerie Am Elisengarten** – Hartmannstr. 6
24. **Galerie Freitag 18.30** – Dahmengraben 7
25. **Galerie Haus Neu-Lemiers** – Lemierser Berg 130
26. **Galerie Ramrath** – Pontstr. 22
27. **Galerie Spatz** – Annastraße 21
28. **Institut français Aachen** – Lothringerstr. 62
29. **Intern. Zeitungsmuseum** – Pontstr. 13
30. **Keramik-Kunst B. Reiter** – Oppenhoffallee 127
31. **Kulturwerk Aachen** – Holzgraben 6-10
32. **Kunsthaus NRW** – Abteigarten 6
33. **Künstlerkollektiv Orsbach** – Lemierser Berg 12
34. **Kunstwerkstatt** – Glashalle, Annastraße 14-16
35. **LOGOI** – Jakobstr. 25a
36. **Ludwig Forum** – Jülicher Str. 97
37. **Produzentengalerie BB** – Oppenhoffallee 169a
38. **Produzentengalerie viti** – Adalbertsteinweg 102
39. **Raum für Kultur** – Harscampstraße 52b
40. **Raum für Kunst** – Friedrich-Wilhelm-Platz 4
41. **SCHMUCKKUNST** – Klosterplatz 1
42. **SHIFT/PHOTO (Planbar)** – Theaterplatz 7
43. **Suermondt-L.-Museum** – Wilhelmstr. 18
44. **TriebWerk8** – Triebelsstr. 8
45. **Zur Krautmühle** – Krautmühlenweg 4e
46. **Atelier und galerie krr** – Jakobstr. 192

*) Alle ● Stationen haben Sa und So von 11-18 h geöffnet. Die blau gekennzeichneten ● Stationen haben Samstag zusätzlich bis 22 h geöffnet.

FREITAG, 25.09.2026

17:30 h (3) **AIXART** – Vernissage

18:00 h (21) **Galerie AixOtto36** Vernissage

19:00 h (39) **Raum für Kultur** – Vernissage

20 - 22 h (1) **SPEKTRUM*26** – Vernissage +
Eröffnung der Aachener Kunstroute

21:00 h (26) **Galerie Ramrath** – Vernissage

SAMSTAG, 26.09.2026

11 – 18 h (9) **Ateliergemeinschaft Halle 1** – Kunstcafé

11 – 18 h (10) **Atelierhaus Aachen** – Aha Café: Kaffee und Kuchen

11 – 18 h (19) **Fotografische Vereinigung** – Porträt-Shooting

11 – 18 h (44) **TriebWerk8** – Vernissage

12:00 h (6) **Artikel 5 Produzentengalerie** –
visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven

12:00 h (19) **Fotografische Vereinigung** – Midissage

12:00 h (29) **Internationales Zeitungsmuseum** – Vernissage

13:00 h (3) **AIXART** – Führung

13:00 h (10) **Atelierhaus Aachen** – Führung durch die Ausstellung

14:00 h (6) **Artikel 5 Produzentengalerie** –
visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven

14:30 h (35) **LOGOI** – Vernissage
Eröffnungsrede der Kulturjournalistin Hannah Schareck

15:00 h (8) **Atelier und Galerie radar't**
Performance von Christiane Dénes: „Bilder müssen hängen"

15:00 h (16) **Couven Museum** – Führung durch die Wechselausstellung
mit Dr. Gudrun Liegl-Raditschnigg

15:00 h (18) **dreieck.triangle.driehoek e.V.** – Führung

15:00 h (24) **Galerie Freitag 18.30** – Führung durch die Ausstellung

15 – 16 h (43) **Suermondt-Ludwig-Museum** – Öffentliche Führung
"Kunst vom Keller bis zum Dach: Highlights der Sammlung"
mit Michaela Giesen

16:00 h (6) **Artikel 5 Produzentengalerie** –
visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven

16 – 18 h (41) **SCHMUCKKUNST** – Vernissage. Beide Künstler sind anwesend

16:00 h (42) **SHIFT/PHOTO** in der Planbar – Vernissage

18:00 h (5) **Art for Earth and Soul** – „Visuell-klangliches Drachenbad"
(20 Min.) max. 25 Besucher. Bitte anmelden über
www.ateliermartinaviolettajung.com

18:00 h (20) **Galerie 45** – Vernissage

19:00 h (25) **Galerie Haus Neu-Lemiers** –
Galerieabend mit den Künstlern

20:00 h (2) **A+Z Prozitron et le SUK** – Konzert: Jesus Lives In Vegas -
Dark Wave Projekt aus Frankreich. Einen Tag vor seinem
Auftritt bei uns kommt seine neue Platte raus, ist also sein
Release-Konzert. Eintritt 10,- Euro

20:00 h (7) Atelier 21 – Konzert Gypsy-Rock meets the orginiral
FLAMENQUEDELIC. Manu Markus (Gitarre), David
Schlembach (Gitarre), Marko Tomovic (Gitarre)

SONNTAG, 27.09.2026

10:30 h (5) Art for Earth and Soul – „Visuell-klangliches Drachenbad"
(20 Min.) Max. 25 Besucher. Bitte anmelden über
www.ateliermartinaviolettajung.com

11 – 18 h (9) **Ateliergemeinschaft Halle 1** – Kunstcafé

11 – 18 h (10) **Atelierhaus Aachen** – Aha Café: Kaffee und Kuchen

11 – 18 h (19) **Fotografische Vereinigung** – Porträt-Shooting

11:00 h (30) **Keramik-Kunst Barbara Reiter** – Vernissage

12:00 h (6) **Artikel 5 Produzentengalerie** – visuelles Klangerlebnis von
Nathalie Oedekoven

12 – 13 h (43) **Suermondt-Ludwig-Museum** – Öffentliche Führung
„Die Villa Cassalette - vom Wohnpalast zum Kunstpalast"
mit Julia-Anna Preisler

13:00 h (10) **Atelierhaus Aachen** – Führung durch die Ausstellung

13:30 h (16) **Couven Museum** –
Führung durch die Wechselausstellung
mit Carmen Roebers

14:00 h (6) **Artikel 5 Produzentengalerie** –
visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven

15:00 h (3) **AIXART** – Führung

15:00 h (18) **dreieck.triangle.driehoek e.V.** – Führung

15:00 h (24) **Galerie Freitag 18.30** – Kaffee und Kuchen

15:00 h (32) **Kunsthaus NRW Kornelimünster** – Sonntagsführung

16:00 h (6) **Artikel 5 Produzentengalerie** –
visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven

16:00 h (14) **Café Vers** – Lesung

16:00 h (35) **LOGOI** – Hofkonzert mit dem argentinischen Gitarristen
Agustin Luna, im Hof der Kirche St. Paul, Jakobstr. 42,
52064 Aachen (gegenüber von LOGOI), Eintritt frei!

17:00 h (13) **Bunker of Art** – Finissage

Weitere Termine außerhalb des Kunstroutenwochenendes bei den Stationen und aktuelle Ergänzungen unter aachenerkunstroute.de

DIE STATIONEN

i Zentraler Infopoint Aula Carolina

Aula Carolina, Pontstr. 7-9, 52062 Aachen

Wir laden ein zu Gesprächen und Begegnungen mit Kunstschaffenden und Interessierten bei offenen Türen.

Gezeigt wird die SPEKTRUM*26 Zentralausstellung. Der Informationsstand mit Programmen und Kunstkatalogen ist der beste Ort, um einen Überblick über die große Aachener Kunstroute zu erhalten und die eigene Route zu planen.

Linie 4 (Judengasse/Markt); Linie 1, 4, 7, 17, 27, 33, 37, 41, 43, 43E, 47, 73 (Minoritenstr.)

1 SPEKTRUM*26

Zentralausstellung

Aula Carolina, Pontstr. 7-9, 52062 Aachen,
www.aachenerkunstroute.de ·
info@aachenerkunstroute.de

SPEKTRUM*26

Zentralausstellung in der Aula Carolina. Ein Querschnitt aller Stationen, um Besucher*innenn einen Überblick über die Kunstroute zu geben. Wer sich inspirieren lassen möchte, kommt in die Aula Carolina und wählt danach seine Lieblingsroute aus.

Ausstellende Stationen:
AIXART, Art for Earth and Soul, Atelier 21, Ateliergemeinschaft Halle 1, BBK Aachen/Euregio, Café Vers, Die Zelle, Fotografische Vereinigung, Galerie Haus Neu-Lemiers, Internationales Zeitungsmuseum, LOGOI und Produzentengalerie viti.

Fr, 25.9. 20–22 Uhr Eröffnung der Aachener Kunstroute in der Aula Carolina

Linie 4 (Judengasse/Markt); Linie 1, 4, 7, 17, 27, 33, 37, 41, 43, 43E, 47, 73 (Minoritenstr.)

2 A+Z Prozitron et le SUK

Ateliersozietät und Zeigeraum

Lothringerstr. 91, 52070 Aachen
0157 52046203, www.prozitron.com
info@prozitron.com

Der transkriptomische Eisenbahn

Alfred Reuters, Robert Sukrow und Verena Spitz sind am Zug. Eine Ausstellung zwischen Delirium Furiosum und Tabula Rasa. Eine künstlerische Erkundungsreise durch die Untiefen des Erinnerns.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Sa. 26.09. 20:00 Uhr Konzert: Jesus Lives In Vegas – Dark Wave Projekt aus Frankreich. Einen Tag vor seinem Auftritt bei uns kommt seine neue Platte raus, ist also sein Release-Konzert. Eintritt 10 Euro

Linie 33, 34, 54 (Normaluhr, Oppenhoffallee)

3 AIXART

Galerie für Informelle- und Gegenwartskunst

Markt 24, 52062 Aachen, 024163687
www.aixart.de · galerie@aixart.de

Deutsches Nachkriegs-Informell – Meister einer neuen Freiheit

Die Ausstellung vereint bedeutende Positionen des deutschen Informel mit Werken von K.O. Götz, K.R.H. Sonderborg, Bernhard Schultze, Heinz Kreutz und Fred Thieler. Jeder dieser Künstler entwickelte eine unverwechselbare Bildsprache und prägte die Entwicklung der abstrakten Malerei in Deutschland und darüber hinaus nachhaltig in einer Epoche, in der die Freiheit der Kunst zu einem kraftvollen Symbol des gesellschaftlichen und kulturellen Neuanfangs wurde.

Helge Hommes

Baumgemälde aus dem Winter im Schnee unter blauem Himmel

Helge Hommes ist teilweise anwesend.

Ausstellung bis 31.10.2026

Fr. 25.09. 17:30 Uhr Vernissage

Sa. 26.09. 13:00 Uhr Führung

So. 27.09. 15:00 Uhr Führung

Alle Linen Bushof oder Elisenbrunnen

4 Anthologia

Skulpturen ud Gemälde der Welt - Burghof Theater e.V.

Roermonder Str. 202, 52072 Aachen,
01716566848 · rudigerfroschen@yahoo.de

Die Geometrie des Sakralen – Von alten Meistern zu den Ahnen.

Das Sakrale kennt keine Grenzen – weder geografische noch zeitliche. Wenn wir den Blick über die Epochen und Kontinente schweifen lassen, entdecken wir in der sakralen Kunst eine universelle Konstante: die Geometrie.

Die Ausstellung lädt Sie zu einem außergewöhnlichen Dialog ein. Auf der einen Seite stehen die Meister der europäischen Kunstgeschichte, die mit präziser Komposition, Lichtführung und Symmetrie den Himmel auf die Leinwand brachten. Auf der anderen Seite begegnen Ihnen die rituellen Artefakte und Ahnenfiguren außereuropäischer Kulturen, deren reduzierte, geometrische Formensprache eine immense spirituelle Kraft entfaltet. Erleben Sie eine Gegenüberstellung, die das Trennende überwindet und die gemeinsame, formale Sehnsucht nach dem Göttlichen feiert.

Das Sichtbare ist nur
ein Schlüssel zum Unsichtbaren.

Linie 7, 27, 47 (Laurensberg Wildbach)

5 Art for Earth and Soul

Steinkaulstr. 11, 52070 Aachen
017655513600 · artforearthandsoul.com
office_mvjung@icloud.com

Naturwesen & Naturgewalten

Acryl-, Aquarell- und Ölgemälde sowie Fotografien, die den Betrachter wieder mit Mutter Erde und der eigenen Seele verbinden. Diese Kunst entsteht im Austausch mit der Natur, allem Leben und unseren höheren Wesensanteilen. So kann auch der Betrachter sich wieder als Teil eines großen Ganzen erfahren.

Die Künstler*innen sind anwesend

Sa. 26.09. 18:00 Uhr „Visuell-klangliches Drachenbad" (20 Min.)

So. 27.09. 10:30 Uhr „Visuell-klangliches Drachenbad" (20 Min.)

Max. 25 Besucher. Bitte anmelden bei www.ateliermartinaviolettajung.com

Linie 2, 5, 12, 15, 22, 23, 25, 35, 43, 45, 55, 66, 68, 73 (Scheibenstr.)

6 Artikel 5

Produzentengalerie

Bahnhofstr. 33, 52064 AC, 01787617852
www.artikel-5.com · galerie@artikel-5.com

Titel – Thesen – Turbulenzen

Das Artikel 5 – Team mit Tanja Elmazovic, Doro Flatau, Anett Hoffmann, Gabriele Prill, Peter J.M. Schneider, Ela Schwartz

lädt ein zu einem turbulenten Kunst-Spektakulum mit den Gastkünstlern Heinz Birnbaum (Belgien), Heike Denny (Düsseldorf), Dagmar vom Grafen-Connolly (Belgien), Nathalie Odekoven (Belgien), Andrea Sparka (Essen) und Hans-Jürgen Stöffker (Düsseldorf) ein.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Ausstellung vom 13.9. bis 4.10.
Vernissage 13.9. 15 Uhr

Sa. 26.09. + So 27.09.
12 + 14 +16 Uhr visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven

Linie 1, 11, 14, 21, 44, 51 + SB63 (Hauptbf.)

7 Atelier 21

Produzentengalerie für globale Kunst

Jülicher Str. 21 (Hinterhof), 52070 Aachen,
017678698300 · www.atelier-21.net
info@atelier-21.net

¿FREMD?- RELOADED

Arbeiten von Delo Azad (Malerei), Ulrich Hollwitz (Fotografie), Marjam König (Fotografie), ICE el Macedon (Malerei, Objekt).

Die Künstler sind anwesend.

Ausstellung vom 26.9. bis 1.11.
17.10. 17 Uhr Midissage - KI

Sa. 26.09. 20:00 Uhr Konzert
Gypsy-Rock meets the orginінal FLAMENQUEDELIC. Manu Markus (Gitarre),David Schlembach(Gitarre), Marko Tomovic (Gitarre)

Alle Linien (Hansemannplatz)

8 Atelier und Galerie radar´t

Wilhelmstr. 85, Ecke Lothringerstraße ,
52070 Aachen,
024154546 und 01707068966
www.ac-kunst-51.de
christide@freenet.de

Damien Ledoux: Recycling
Christiane Dénes: „Bilder müssen hängen." (M.Kippenberger)

Seit 9 Jahren existiert das Atelier radar't, geführt von Christiane Dénes und ihrem französischen Ehemann Damien Ledoux. In regelmäßigen Abständen zeigen sie dort ihre Kunst, Videos und Performances. Ebenso fanden schon einige Lesungen statt wie auch musikalische Darbietungen.

Die Künstler*inen sind anwesend.

Sa. 26.09. 15:00 Uhr Performance
Christiane Dénes: Bilder müssen hängen

Linie 33, 34, 54 (Normaluhr, Oppenhoffallee)

9 Ateliergemeinschaft Halle 1

Kunst- und Kulturraum

Bachstr. 62-64, 52066 Aachen,
www.halle-1.org · ateliers@halle-1.org

Coexistence

Pavel Kytner, Tschechien

In seiner Arbeit untersucht er die Beziehung zwischen Natur und Architektur anhand von Motiven der urbanen Landschaft. Dabei greift er konkrete Situationen auf und reduziert sie auf ihre zugrundeliegende visuelle und atmosphärische Essenz. Kytner interessiert das Spannungsverhältnis zwischen organischen und gebauten Umgebungen und wie sich ihre Bedeutung je nach Kontext verändert.

Für ihn sind Bäume und Vegetation lebendige Wesen mit menschlichen Eigenschaften. Er versteht einzelne Bäume oder im urbanen Raum verborgene Vegetation als Entitäten, die sich verstecken, schüchtern sein oder sich ihrer Umgebung leise widersetzen können. Zeichnungen und Druckgrafiken sind für Kytner Mittel, seine persönliche Erfahrung eines Ortes in ein Bild zu übersetzen, das zwischen Realität und seiner vereinfachten, beinahe theatralischen Interpretation oszilliert.

Zwischen___Räume

11 künstlerische Positionen
in den Ateliers der Künstler*innen

Pausen, Schwellen, Lücken, Übergänge: Zwischenräume gelten als Nebensache. Tatsächlich sind sie Orte, an denen etwas entstehen oder unerwartet sichtbar werden kann. Elf künstlerische Positionen richten den Blick auf das, was zwischen den Dingen liegt, und zeigen, wie viel dort zu sehen ist.

Arbeiten von Heinrich Hüsch, Nadine Liesse, Roswitha Mauckner, Christina Minkenberg, Katrin Plitzner, Uta Schirin, Claudia Schumacher, Mirijana Stein-Arsic, Zoé Werner, Claudia von Wernsdorff, Peter Zimmermann

Die Künstler*innen sind anwesend.

Sa. 26.09. 11 – 18 Uhr Kunstcafé
So. 27.09. 11 – 18 Uhr Kunstcafé

Linie 3, 11, 13, 14, 21, 33, 34, 37, 46, 54, 77 (Normaluhr)

10 Atelierhaus Aachen

♿ Talstr. 2 / Depot, 52068 Aachen, 0241 874527, www.atelierhausaachen.de
mail@atelierhausaachen.de

Alle wollen es schön haben

Ist Gefälligkeit und schöne Form nur Gegenentwurf zur Krise? Wo liegt der Kipppunkt, wenn durch fluide Sehgewohnheiten Reduzierung und Fragmentierung zunehmen?

Haptisch, beglückend, barock und monochrom begegnen sich die Künstlerinnen Janice Orth und Hella Frowein-Hagenah mit ihren Werken und nutzen die SAALZEIT für Veränderungen und Annäherung.

Ausstellung vom 13.09. – 11.10.2026

BACKSTAGE

Der beliebte Blick hinter die Kulissen

Sie laden in ihre Ateliers: Robert Arenz, Christiane Crewett-Bauser, Steve Busch, Bernward Frank, Hella Frowein-Hagenah, Petra Geiser, Nina Katharina Ginschor, Roland Hermanns, Maren Hoch, Klaus Kaufmann, Marjam König, Nina Markes + Gastkünstler: André Houben, Janice Orth, Monika Radhoff-Troll, TARA Tanja Rauschtenberger, Monica Reschka, Dorothee Schmidt, Ela Schwartz + Gastkünstlerin Anett Hoffmann, Barbara Schulte Zurhausen, Dirk Tölke, Wolfgang in der Wiesche, Achim F. Willems + Gastkünstler Yves Sachot, Andrea Zang

#flurbegegnung

Die KünstlerInnen des 1.OG zeigen im Flur Werke unter dem Titel HALT. Aus ihrem ursprünglichen Zusammenhang gelöst, verlieren Griffe und Henkel ihre praktische Funktion und lenken den Blick auf Beziehungen, Erinnerungen, Routinen, Überzeugungen und Körpererfahrung, werden Stellvertreter für existenzielle Fragen.

Sa. 26. + So 27.9. 11–18 h Aha Café
Sa. 26. + So 27.9. 13 h Führung

Linien 1, 11, 21, 52, 220 (Blücherplatz) und Linien 2, 5, 12, 15, 22, 23, 25, 47, 66, 73 (Scheibenstraße)

11 Ateliers im Tuchwerk

Aachen/Soers (Bachhalle)

♿ Strüverweg 116, 52070 Aachen,
01735987414 · info@transcribo.de
www.tuchwerk-aachen.de/akteure

BlickFang – FangBlick

Die Künstlerinnen der Bachhalle im Tuchwerk Aachen - Anna-Maria Bartsch, Marlene Kapitza-Meyer, Käthe Loup, Claudia Merx und Sabine Schallenberg präsentieren gemeinsam mit ihren Kölner GastkünstlerInnen Anette Rotterdam, Sabine Schaffmeister und Wolfgang Bous eine abwechslungsreiche Werkschau in ihren Ateliers sowie in der Pförtnerloge des Tuchwerks. Es erwarten Sie vielfältige künstlerische Positionen aus den Bereichen Malerei, Zeichnung, Collage, Mixed Media, Keramik, Objektkunst und Installation – spannende BlickFänge und neue Perspektiven.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Linie 51, 54 (Soers Tuchwerk)

12 BBK Aachen/Euregio
im Tuchwerk Soers

Strüverweg 116, 52070 AC, 015146621405
(Käthe Loup) · info@bbk-aachen.de

BBK im Tuchwerk

13 Künstlerinnen und Künstler des KunstForums des BBK Aachen/Euregio e.V. präsentieren sich im Außen- und Innenbereich auf dem Gelände des Tuchwerks: Anna Maria Bartsch, Agnes Bläsen, Jürgen Gaida, Ulrike Groß, Ron Jagers, Gertrude Kraft, Hubertus Peters, Michael Scheu, Dirk Schulte, Ela Schwartz, Marzieh Shabani, Ralf Walraff, Michael Zöphel.

Die Künstler sind zeitweise anwesend.

Linie 41 und 54 (Strüverweg)

13 Bunker of Art (BOA)

Scheibenstr. 34, 52070 AC, 015752754830
www.instagram.com/the.base.ev und
filmfestaachen.com · info@thebase-ev.de

Expiring: Things That Lost Meaning

Ex • pire • ring – Zu verfallen bedeutet, außer Gebrauch zu geraten, den Zugang zu etwas einst Begehrtem zu verlieren. Was verfällt, ist früher oder später nur noch für die Tonne. Ein leeres Objekt, von seiner ursprünglichen Bedeutung befreit, Perversion lauert, bloße Platzhalter. Abonnements, Tokens, Stellenanzeigen, Festnetztelefone oder altes Kinderspielzeug erinnern uns täglich daran, dass Kontext zeitlich begrenzt ist. Dieses normative Unbehagen macht „Expiring" zum Ausgangspunkt unserer Ausstellung. Wir zeigen Objekte ohne Bezug zu uns, die nur noch als Ding an sich fortbestehen – Dinge, die ihre Bedeutung verloren haben. Arbeiten von verschiedenen Künstler*innen, teilweise anwesend.

Ausstellung vom 23.9. bis 27.9.
Mi. 23- Do 24.09. 18-21 h · Vernissage
Do. 24.9. 17 h · Fr. 25.09. 18-22 h ·
So. 27.09. 11-20 Uhr

So. 27.09. 17:00 Uhr Finissage

Linie 22, 12, 25, 55, 45, 73 (Scheibenstraße)

14 Café Vers
Literaturbüro Mass-Rhein

♿ (Rampe, WC im Barockfabrik-Haupthaus)
Löhergraben 22, 52064 AC, 024160857959
www.cafe-vers.com · alexa@cafe-vers.com
birgit.bodden@alpha-art.net

**„Das erste Mal entdeckte ich
Meine Einsamkeit in einem Teich.
Sie schwamm an der Wasseroberfläche."**
Signe Schnabel, Leseprobe Lyrikpreis Meran 2026

Wenn Literatur zu bildender Kunst wird: Birgit Bodden, Klára Hůrková und Marlies Louis haben sich von einer Gedichtzeile inspirieren lassen, innere Bilder entstehen lassen und sie auf Papier und Leinwand gebracht. Zusammen mit dem Literaturbüro in der Euregio Maas-Rhein und dem Literaturcafé Vers entsteht daraus nicht nur eine literarische Ausstellung, sondern auch eine Lesung, die dieses Zusammenspiel verdeutlicht.

Künstlerinnen zum Teil anwesend.
Alle anwesend zur Lesung

Ausstellung vom 21.09. bis 08.11.

So. 27.09. 16:00 Uhr Lesung

Linie 5, 12, 22, 24, 25, 35, 45, 55
(Annastraße/Hans-Strecken-Platz)

15 Centre Charlemagne
Neues Stadtmuseum Aachen

♿ Katschhof 1, 52062 Aachen
www.centre-charlemagne.eu
info@centre-charlemagne.eu

–>

Geschichte Aachens – Stadt Karls des Großen

In der Dauerausstellung des Centre Charlemagne lernen Sie die bedeutendsten Aachener Figuren, Ereignisse und Geschichten kennen.

Sie erfahren etwas über die „Frühe Besiedlung" (5. Jt. v. Chr. – 7. Jh. n. Chr.), vor allem über das römische Aachen. Die Abteilungen „Pfalz und Marienkirche Karls des Großen" (8.–9. Jh.) und die „Stadt der Krönungen" (10.–16. Jh.) geben Einblicke in die mittelalterliche Zeit. „Die barocke Bäderstadt" (17.–18. Jh.) und „Aufbruch in die Moderne" (19. Jh.) zeigen Aachen als mondänen Kurort, in dem adlige Gäste und Berühmtheiten Zerstreuung suchten, und die aufstrebende Industriestadt. „Von der Frontstadt zur Europastadt" (20.–21. Jh.) thematisiert die Zeit in und nach den großen Kriegen des 20. Jahrhunderts bis hin zu Aachen als Stadt der europäischen Versöhnung und Entwicklung, in der jedes Jahr der Karlspreis an bedeutende Europäer verliehen wird.

Die abschließende Medienstation „Aachen heute" spürt in zahlreichen Interviews den Meinungen der Aachener über „ihre Stadt" nach und zeigt Aachen als lebendige und vielfältige Europastadt.

Wechselausstellung

„2,5 km - die Jülicher Straße" zur Industrie- und Sozialgeschichte in Aachen-Nord.

alle Linien (Haltestelle Elisenbrunnen, von dort aus ca. 6 Minuten Fußweg)

16 Couven Museum

Hühnermarkt 17, 52062 AC, 02414324421
www.couven-museum.de
info@couven-museum.de

Tinte trifft Tusche. Tintenfässer und Tuschezeichnungen.

Die Ausstellung widmet sich ausgewählten Schreibgeräten des Jugendstils aus der Sammlung Dr. Julius Rohm. Die Sammlung befindet sich heute im Bestand des KreisMuseums Zons und wurde für die Ausstellung großzügig als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Den historischen Objekten gegenüber stehen eigens für die Ausstellung geschaffene Tuschezeichnungen des Aachener Künstlers Stephan Wunsch, deren Motivwelt sowohl von den Schreibgeräten als auch von der besonderen Atmosphäre des Couven Museums inspiriert ist.

Ausstellung vom 26.9. bis 18.4.2027

Sa. 26.09. 15:00 Uhr Führung
durch die Wechselausstellung
mit Dr. Gudrun Liegl-Raditschnigg

So. 27.09. 13:30 Uhr Führung
durch die Wechselausstellung
mit Carmen Roebers

Linie 11, 12, 14, 21, 22, 23, 44
und SB63 (Elisenbrunnen)

17 Die Zelle
Atelier Kai Savelsberg & Mavi Garcia

♿ Rudolfstr. 73, 52070 AC, 01704128990
www.kai-savelsberg.de ·
info@kai-savelsberg.de

Sie zeigen in ihrem Atelier, das zur Kunstroute wieder in DIE ZELLE verwandelt wird, zwei parallele Ausstellungen:

„Das andere Zuhause"
neue Bilderreihe von Kai Savelsberg, Malerei

„Lichtschutzfaktor 100"
von Mavi Garcia, Fotografie

Die Künstler sind anwesend.

Linie 2, 22, 25, 45, SB20 (Scheibenstr.)

18 dreieck.triangle.driehoek e.V. (Nadelfabrik)

♿ Reichsweg 30, 52068 AC, dreieck-ev.de
017652019541 (Christel Wermuth)
01758254013 (Gabriele N. Corsten) gmcorsten@me.com · christel.wermuth@gmx.de

Ausstellung

„Warum macht man Kunst? Das Wichtigste ist zu spielen. Durch Spielen entsteht Ernst." (Meret Oppenheim)

Freies Spiel ist eine Redewendung aus dem Sportunterricht und bezeichnet einen Rundlauf an verschiedenen Stationen - ohne feste Reihenfolge, frei gewählt. Dieser Gedanke prägt auch unsere Ausstellung. Es gibt kein übergeordnetes Thema. Jede Künstlerin folgt ihrer eigenen Idee, Bildsprache und Arbeitsweise.

Arbeiten von Ulla Amberg, Beatrix von Bock, Gabriele M. Corsten, Uta Göbel-Groß, Gisela GIK_Klaßen, Gertrude Kraft, Dagmar Kröner, Edith van Loo, Monika Petschnigg, Tanja Rauschtenberger, Renée Sieben, Mirjana Stein-Arsič, Bernadette Thomes, Hanne Werhan und Christel Wermuth,

Jeweils 4 Künstlerinnen anwesend

Sa. 26.09. 15:00 Uhr Führung

So. 27.09. 15:00 Uhr Führung

Bus mit Endnummer 5, Bahnhof Rothe Erde

19 Fotografische Vereinigung
in der VHS

♿ Peterstrasse 21-25, 52062 Aachen,
015785812957 · fotografische-vereinigung-aachen.jimdosite.com
Fotografische-Vereinigung@gmx.de

75 Jahre Fotografische Vereinigung Aachen

„WIR stellen uns vor" - Mitglieder der Fotografischen Vereinigung stellen ihre individuellen, ganz unterschiedlichen Werke aus

Zum 75jährigen Bestehen der Fotografischen Vereinigung Aachen (gegründet 1951 in Kooperation mit der VHS Aachen) zeigen die Mitglieder eine Auswahl ihrer Werke. Hierbei werden die unterschiedlichen Themenschwerpunkte der einzelnen Fotografen und Fotografinnen erkennbar. Es werden u.a. Fotos aus der Architektur-, Reise-, Landschafts-, Tier-, Porträt- und Makrofotografie gezeigt. Jeder Fotograf/jede Fotografin hat seine/ihre ganz eigene Signatur.

Arbeiten von Thomas Bartel, Jorgos Bozinis, Mario Douven, Thomas Lüdemann, Ludger Pötter, Hans Schalla, Brigitte Schmitz-Heller, Bernhard Scholten, Dirk Sievering, Wiebke Sievering, Gesine Trabant, Sunny Light Pictus sowie Gastkünstlerin Luca Bertling

Mind. 2 Fotografen sind anwesend.

Ausstellung vom 18.09. bis 08.11.2026

Vernissage 18.09.2026 18 Uhr

Sa. 26.09 .+ So. 27.09
11 – 18 h Porträt-Shooting

Sa. 26.09. 12:00 h Midissage

Alle Buslinien Bushof:
1,2,4,5,7,11,14,16,17,21,31,24,27,33,43,47

20 Galerie 45

bild: keara lindert-knöppel, tänzerin

Ludwigsallee 45 , 52062 AC, 02414507885
elmarheimbach.jimdofree.com
heimbachelmar@gmail.com
0176 24082884

„ich sehe dich"

ich sehe dich. unvorhergesehen.
dem zufall verfallen.
fragmente des blicks.
zeichen des spontanen.
im sinn haben.
dem bewusstsein zur unkenntnis.
dem unbewussten zur kenntnis.
unvorhergesehen. ich sehe dich.
fotografie. kopfschmuck. druckgrafik.

Arbeiten von Elmar Heimbach.
Der Künstler ist anwesend.

Ausstellung vom 25.9. bis 18.10.

Sa. 26.09. 18:00 Uhr Vernissage

Linie 13 (Ehrenmal)

21 Galerie AixOtto36
Atelier Kunstdialog

Ottostr. 36, 52070 Aachen, 01722419365
www.atelier-kunstdialog.com
m.ferenczy-kappel@gmx.de

SehnSuche
Sehen.Sehnen.Suchen. Drei Bewegungen, ein gemeinsamer Weg.

Malerei, Mixed Media, Zeichnung, Objekt und Text eröffnen Räume, in denen die Farben erzählen, Formen fragen und Worte nachklingen. Eine Ausstellung über das, was uns bewegt, verbindet und nach dem wir uns sehnen. Auf der Suche, was im Blick des anderen und in uns selbst verborgen liegt. Arbeiten von Alexandra Simons, Andrea Zang, Dito, Dorette Christfreund, Gisela Mann, Harald Kappel, Juliana Heidenreich, Márti, Stefan Heidenreich und Ute Zix. Gastkünstlerin Rosalie Buchtal.

Je 2 Künstler*innen sind anwesend, bei der Vernissage alle.

Fr. 25.09. 18:00 h Vernissage

Alle Linien (Hansemannplatz)

22 Galerie am Dom

Annastraße 4-6, 52062 Aachen,
0241/22886 · galerie-am-dom-aachen.de
Klauth@galerie-am-dom-aachen.de

50 Jahre Galerie am Dom
in der Annastraße

Wir zeigen Künstler*innen der Galerie: Christiane Antweiler, Elisabeth Besnier, Christian Bozon, Erró. Anne Goujaud, Werner Kreyes, Renée Lubarow, E. P. Rade, Gunther Richter, Wlodzislaw Sier, und weitere Künstler.

Linie 5, 12, 22, 24, 25, 35, 45, 55 (Hans-Stercken-Platz)

23 Galerie Am Elisengarten

♿ nur EG| Hartmannstr. 6, 52062 AC, 0241 37675, www.galerie-am-elisengarten.de
info@galerie-am-elisengarten.de

Aktuelle Ausstellung

Alle Linien (Elisenbrunnen)

24 Galerie Freitag 18.30

♿ teilweise| Dahmengraben 7, 52062 Aachen, 0241/43591040
www.freitag1830.de · mail@freitag1830.de

Head in the Clouds, Feet on the Ground

Die Ausstellung vereint mit Sascha Berretz und Beate Höing zwei künstlerische Positionen, die sich auf unterschiedliche Weise mit unserer Wahrnehmung von Wirklichkeit auseinandersetzen. Sascha Berretz beschäftigt sich in seinen Malereien mit der Interdependenz von Natur und Architektur. Ausgangspunkt seiner Arbeiten sind Fotografien bedeutender Bauwerke der Architekturmoderne, die er malerisch transformiert und mit organischen Strukturen zu vielschichtigen Bildräumen verbindet. Beate Höing verbindet in ihren Skulpturen und

Installationen Keramik mit Fundstücken und untersucht das Verhältnis von Natur, Kultur und Alltag.

Ergänzend präsentiert die Galerie in den unteren Galerieräumen ausgewählte Arbeiten weiterer KünstlerInnen der Galerie.

Arbeiten von Sascha Berretz, Robert Bischof, Sabina Blaser, Werner Blaser, Viorel Chirea, Michael Handt, Beate Höing, Mikael Jacobsson, Michael Kravagna, Joost Meyer, François du Plessis, Nico Sawatzki, Tom Schmelzer, Thomas Schönauer, Silke Schoener, Romain Van Wissen, Detlef Waschkau.

Die Künstler sind teilweise anwesend.

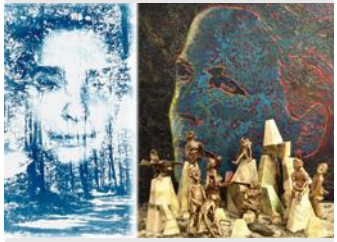
Ausstellung vom 4.9. bis 27.9.

Sa. 26.09. 15 h Ausstellung Führung

So. 27.09. 15:00 h Kaffee & Kuchen

Allen Linien (Elisenbrunnen)

25 Galerie Haus Neu-Lemiers



Lemierser Berg 130, 52074 AC, 024113714
www.atelier-roger.de · roger.nyssen@web.de

‚Elemente' –
Gemäldezyklus von Roger Nyssen

Die vier Grundelemente des Universums - Erde, Wasser, Luft und Feuer - in einem Bilderzyklus.

‚Ser y Estar
Sein und Da-Sein' –
Cyanotypien von Mariela Palmeri.

Sie folgt in ihren Arbeiten den Spuren einer Identität, die sich zwischen Landschaften, Sprachen und Erinnerungen verwandelt.

‚Wahn-Sinn' –
Objekte/Tischinstallationen von Roger Nyssen + Jürgen Schädlich-Stubenrauch

Die Rudimente des Westwalls inspirierten Roger Nyssen und Jürgen Schädlich-Stubenrauch zu einem einzigartigen Projekt: Die Drachenzähne der sinnlosen Panzersperren von damals als bleibende Mahnung zum Frieden an alle Menschen heute und morgen.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Ausstellung 20.9. – 18.10.2026

Haus Neu-Lemiers, eine Landvilla in Aachen-Lemiers aus der Mitte des 19. Jh., beherbergt seit 2022 die museale Galerie des Malers Roger Nyssen.

Sa. 26.09. 19:00 Uhr
Galerieabend mit den Künstlern

Linie 350 – über NL (Lemiers);
Linie 37 – über Laurensberg (Lemiers);
Netliner Aachener Norden (Gebiet Laurensberg, Orsbach, Lemiers)

26 Galerie Ramrath

♿ Pontstrasse 22, 52062 AC, 024139939
www.galerie-ramrath.de
info@galerie-ramrath.de

• HIRNERUPTION •
THEO RAMRATH TEXT - OBJEKT

Interdisziplinäre Rauminstallation

Künstlergespräch zur Lyrik

Arbeiten von Theo Ramrath.

Der Künstler ist anwesend.

Fr. 25.09. 21:00 Uhr Vernissage

Linie: 4 (Minoritenstraße oder Driescher Gässchen)

27 Galerie Spatz

♿ teilweise, 1 Stufe| Annastr. 21, 52062 AC, 024151004316 · www.galeriespatz.com
info@galeriespatz.com

—>

Thomas Sydow

Mit starken Keramikskulpturen und geheimnisvollen Gemälden entführt uns der Künstler Thomas Sydow in die Phantasiewelten der abstrakten Formsprache.

Hier die Keramik in inegaler Ausformung, mit archaischer Oberflächengestaltung und Glasur, dort die feinen, oszillierenden Farbflächen aus Öl- und Acrylfarben, die durch aufwendige Arbeitsprozesse die abstrakten Formen tieferer Schichten erahnen lassen.

Beides gibt uns Raum für eigene Erzählungen und Bilder und sensibilisiert für die unermessliche Vielfalt der uns umgebenden Natur.

Der Künstler ist anwesend.

Linie 11, 14, 24, 35, 45, 5, 55, SB20, SB63 (Hans-Stercken-Platz

28 Institut français Aachen

Lothringerstr. 62, 52070 Aachen,
0241 33274 · www.ifaachen.de
communication@ifaachen.de

Geteilte Blicke · Regards partagés

Die Arbeiten eröffnen ungewohnte Perspektiven auf Europa und laden dazu ein, vertraute Sehweisen zu hinterfragen. Zwischen Detail, Struktur und experimentellem Blick entsteht ein vielfältiger Dialog über das Sichtbare und das Übersehene.

Die ausgestellten Arbeiten wurden im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung ausgewählt. Zu sehen sind Werke von Fotografinnen und Fotografen aus Nordrhein-Westfalen und der französischen Region Grand Est.

Arbeiten von Guido Bourgeret, Marie Crapon, Hanna Dreisow, Claudia Fahlbusch, Kerstin Gehlen, Klaus von Jackelmann, Herbert Mathissen, Christian Tinus Meyer, Brigitte Schmitz-Heller.

Fotograf*innen zeitweise anwesend.

Linie 7, 11, 14, 21, 27, 31, 33, 34, 36, 37, 51, 54 (Normaluhr)

29 Internationales Zeitungsmuseum

♿ (Fahrstuhl vorhanden) | Pontstr. 13, 52062 Aachen, 0241 432-4910
www.izm.de · office@izm.de

ESSENTIA NOSTRA

Der lateinische Titel („unsere Essenz" oder „unser Wesen") verweist auf die Suche nach dem, was dem Menschen jenseits äußerer Wahrnehmungen und Zuschreibungen zugrunde liegt.

In ihrer künstlerischen Arbeit erforscht Flavienne Nguemdjo die Erfahrungsräume des eigenen Selbst. Aus einem fortlaufenden Prozess der Introspektion heraus, verbindet sie Fotografie, Zeichnung und Lyrik, um dem Unsichtbaren eine künstlerische Form zu geben.

Die Künstlerin ist zeitweise anwesend.

Ausstellung bis Ende des Jahres

Sa. 26.09. 12:00 Uhr Vernissage

Linie 1, 4, 7, 17, 27, 33, 37, 41, 43, 43E, 47, 73, ... (Driescher Gässchen, Elisenbrunnen)

30 Keramik-Kunst Barbara Reiter

Oppenhoffallee 127, 52066 Aachen,
01733015494 · www.keramik-b-reiter.de
barbara.reiter-keramik@web.de

PURE

Pure ist essentiell, zerbrechlich, nackt und schnörkellos. · Pure ist rein und einfach. Pure ist existenziell. · Pure verbindet Zeichnung, Keramik und Text. · Pure will entdeckt und erfahren werden.

—>

Arbeiten von Barbara Reiter, Brigitte Erm, Sabine Rother.

Künstlerinnen anwesend bis 18 h.

So. 27.09. 11:00 Uhr Vernissage

Linie 33, 7, 27, 37 (Viktoriaallee)

31 Kulturwerk Aachen e.V.

♿ Holzgraben 6-10, 52062 Aachen, 024199778223 · kulturwerk-aachen.de · info@kulturwerk-aachen.de
Abbildung: Ballon über Aachen 1786. Kunstsammlung der Stadt Aachen. Foto Anne Gold.

„Der Himmel über Aachen"

Künstlerinnen und Künstler aus dem Umfeld des Kulturwerks, aus Aachen und der Region zeigen Arbeiten, die vom Blick zum Himmel ausgehen – als Einladung, den vertrauten Stadtraum und die eigene Wahrnehmung aus neuen Perspektiven zu entdecken.

Der Blick hebt sich. Mitten im Alltag entsteht für einen Augenblick ein besonderer Moment: Der Himmel erscheint vertraut und doch immer wieder neu. Was nehmen wir wahr, wenn wir den Blick heben? Welche Erinnerungen, Gedanken und Vorstellungen verbinden sich mit diesem Moment?

Die Ausstellung lädt dazu ein, den vertrauten Stadtraum mit neuer Aufmerksamkeit zu betrachten.

Haltestelle Elisenbrunen

32 Kunsthaus NRW Kornelimünster

Abteigarten 6, 52076 Aachen, 02408 6492 · www.kunsthaus.nrw · info@kunsthaus.nrw

—>

Klassenverhältnisse – die zweite Staffel.

Kunstlehre von 1946 bis 2026

Die Ausstellung erkundet den Kosmos Kunsthochschule anhand von rund 130 Werken aus der eigenen Sammlung sowie ausgewählter Leihgaben aus der Akademie-Galerie der Kunstakademie Düsseldorf.

Neben Fragen der handwerklichen Ausbildung treten Aspekte, die schwieriger zu fassen sind: Wie vermittelt sich so etwas wie Haltung, konzeptuelles Denken, oder gar – man denke an Sigmar Polke – Humor?

Der Rundgang beleuchtet die Kunstgattungen ebenso wie die historischen Entwicklungen seit der Wiedereröffnung der Düsseldorfer Akademie 1946. Mit Werken von: Tim Berresheim, Alex Bircken, Louisa Clement, Tony Cragg, Angela Fette, Isa Genzken, Nicholas Grafia, Alex Grein, Katharina Grosse, Andreas Gursky, Martin Kippenberger, Karin Kneffel, August Macke, Sigmar Polke, Gerhard Richter, Gregor Schneider, Rosemarie Trockel u.v.a.

Ausstellung vom 10.5. bis 27.9.

So. 27.09. 15 h Sonntagsführung

Linie 35, 55 Richtung Stolberg

33 Künstlerkollektiv Orsbach

Alte Schule Orsbach, Lemierser Berg 12, 52074 Aachen, 01604094989 · Holzbauwalter@t-online.de

Ausstellungstittel von G. Walter „Marie Vivien" Zeichnungen

Arbeiten von Maria Vohn, Brigitta Lance´, Wolfgang Graulich, Gotthardt Walter und Gastkünstler.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Linie 37 und der Net Liner (Schule Orsbach)

34 Kunstwerkstatt

Der Lebenshilfe Werkstätten Aachen

♿ Glashalle, Annastraße 14-16, 52062 AC, 02419677263 · bothur@werkstatt-ac.de
www.kunstwerkstatt-ac.de · kontakt@kunstwerkstatt-ac.de

BEWEGUNG

Nichts steht still. Der Schritt vor die Tür, der Strich auf dem Papier, die Meinung, die kippt - Bewegung ist Voraussetzung und Ergebnis zugleich. Elf Künstler:innen der KUNSTWERKSTATT nehmen den Begriff beim Wort und beim Widerspruch. Sie zeigen Bewegung als Haltung, als Geste und als Protest, als Linie, die läuft, und als Blick, der wandert. Mittendrin: Käpten Nobbi. Wer den Namen kennt, weiß: Hier wird nicht abgewartet. Hier wird Kurs genommen. Grenzen setzt niemand - außer den eigenen Möglichkeiten. Und genau diese werden verschoben.

Arbeiten von: Mahir Akpunar, Ozan Aktas, Michelle Arnold, Marco Dormanns, Lisa Goller, Fredo Leismann, Tosh Maurer, Lars Otten, Elisabeth Paulus, Annika Sachtleben, Elke Schubert. Gastkünstler: Käpten Nobbi (Paul Sous)

Künstler*innen gelegentlich anwesend

Linie 11, 14, 24, 35, 45, 5, 55, SB20, SB63 (Hans-Stercken-Platz)

Alle ● Stationen haben Sa + So von 11-18 h, die blau gekennzeichneten ● Stationen haben Samstag bis 22 h geöffnet.

Der platzbedingte Begriff „Künstler" umfasst selbstverständlich Künstlerinnen und Künstler.

Staionen mit ♿ sind behindertengerecht.

35 LOGOI

Institut für Philosophie und Diskurs

Titelbild: _DUALIS_I

Jakobstr. 25a, 52064 AC, 024116025088
www.logoi.de · phil@logoi.de

CATbosshammer

TRAUER | ABSCHIED | BEFREIUNG
EINE HOMMAGE AN DAS LEBEN!

Trauer, Abschied und die Rückkehr ins eigene Leben gehören zu den existenziellen Erfahrungen des Menschseins – und dennoch werden sie in unserer Gesellschaft oft ausgeblendet. Die Ausstellung widmet sich diesem universellen Thema und eröffnet einen Raum für Begegnung, Reflexion und Dialog.

Abstrakte Gemälde auf Leinwand und chinesischem Xuan-Papier sowie Skulpturen und Installationen verkörpern das vielschichtige menschliche Befinden angesichts von Tod, Verlust und Abschied. Geprägt von langjährigen Aufenthalten in Asien, richtet die Künstlerin den Blick auf unterschiedliche kulturelle Perspektiven im Umgang mit Sterben und Vergänglichkeit. Der Tod wird nicht als Randthema betrachtet, sondern als inhärenter Teil unseres Lebens.

Geboren in Remscheid, aufgewachsen in Wuppertal, lebt und arbeitet CATbosshammer heute als freischaffende Künstlerin in Köln.

Die Künstlerin ist Samstag ganz und Sonntag nachmittags anwesend.

Ausstellung vom 25.9. bis 13.11.
Finissage am 13.11. 17:30 Uhr

Sa. 26.09. 14:30 Uhr Vernissage
Eröffnungsrede der Kulturjournalistin Hannah Schareck zur Vernissage

So. 27.09. 16:00 Uhr Hofkonzert
mit dem argentinischen Gitarristen Agustin Luna, im Hof der Kirche St. Paul, Jakobstr. 42, 52064 Aachen (gegenüber von LOGOI), Eintritt frei!

Linie 4 (Judengasse)

36 Ludwig Forum
für Internationale Kunst

♿ Jülicher Str. 97-109, 52070 Aachen,
02411807104 · ludwigforum.de
info@ludwigforum.de

30 Werke für 100 Tage –
Die Sammlung Ludwig
und die Gegenwartskunst

Die Ausstellung geht für 100 Tage zurück zu den frühen Erwerbungen zeitgenössischer Kunst des Aachener Sammlerehepaares Peter und Irene Ludwig. Bis zum Herbst sind rund 30 Highlights der US-amerikanischen Bestände des Ludwig Forums aus der Zeit ab 1960 zu sehen – ein Moment, in dem man heute oft den Beginn der „Gegenwartskunst" verortet.

Mit Arbeiten von Jo Baer, Jean-Michel Basquiat, María Magdalena Campos-Pons, Lygia Clark, Don Eddy, Erró, Richard Estes, Ralph Ladell Goings, Duane Hanson, Alex Hay, Valerie Jaudon, Jasper Johns, Lady Pink, Roy Lichtenstein, Robert Longo, Lee Lozano, Piero Manzoni, Rissa, John Salt, José Toirac, Andy Warhol und Peter Young

Ausstellung 28.06. - 18.10.2026

Anfänger
– als hätten wir noch alles zu lernen

Dieser Raum ist die Antwort auf eine Frage, die von der neuen Direktorin während ihrer eigenen ersten Begegnung mit der Sammlung allen Mitarbeitenden des Ludwig Forums gestellt wurde: „Welche Werke aus unserer Sammlung sprechen besonders zu Ihnen, welche gar nicht?" Die hier gezeigten Arbeiten wurden von den Mitarbeitenden des Ludwig Forums ausgewählt.

Ausstellung 28.06. - 18.10.2026

Body Matters.
Körperlichkeit in der Videokunst der 1970er Jahre

Die 1970er Jahre gelten als Pionierphase der Videokunst, in der Künstler*innen mit Video- und Filmkameras experimentierten und sich bewusst von etablierten Kunstformen sowie dem Fernsehen abgrenzten. Body Matters präsentiert zehn Arbeiten, die sich auf unterschiedliche Weise mit Körperlichkeit befassen.

Mit Arbeiten von Marina Abramović und Ulay, John Baldessari, Ron Hays, Joan Jonas, Hakudō Kobayashi, Robert Morris, Bruce Nauman, Jacques-Louis Nyst, Ulrike Rosenbach

Ausstellung 17.03. - 15.11.2026

Linie 11, 21, 31 (Ludwig Forum)

37 Produzentengalerie BB

Oppenhoffallee 169a, 52066 Aachen,
024087195066 · produzentengalerie-bb.de
produzentengalerie.bb@gmail.com

3 x Malerei

Malerei von Gerd Beisbarth, Thomas Bauer und Natascha Seul

Die Künstler*innen sind anwesend.

Linie 7, 27, 37 (Goerdelerstr.)

38 Produzentengalerie viti

Adalbertsteinweg 102, 52070 Aachen, 0151
46621405 · www.galerie-viti.de
hallo@galerie-viti.de

—>

CARTE BLANCHE

Raum für unbegrenzte künstlerische Freiheit und kreative Vielfalt in einer Ausstellung: Das Team der Produzentengalerie viti, Sonja Lambert, Käthe Loup, Stefan Mildenberger und Bettina Witter, präsentiert gemeinsam mit den beiden Gastkünstlern Jörg Jauß und Urban Stark unter dem Ausstellungstitel CARTE BLANCHE eine große Bandbreite verschiedenster künstlerischer Positionen aus den Bereichen Malerei, Mixed Media, Collage, Fotografie, Objektkunst und Skulptur.

Die Künstler sind anwesend.

Ausstellung vom 18.9. bis 4.10.

Linie 2, 2E, 5, 5E, 5V, 12,12E, 15, 15E, 22 (Josefskirche, Justizzentrum)

39 Raum für Kultur

Harscampstraße 52b , 52062 Aachen,
01791091231 · www.raum-fuer-kultur.eu
mail@raum-fuer-kultur.eu

Ghoststories
von Johannes Twielemeier

Vier fotografische Serien, alle Fotografien verbindet ein starkes Element des rätselhaften und unheimlichen.

Die Serie „Blue Moon" zeigt Pflanzen und Landschaftsmotive, die im letzten Tageslicht und / oder bei Vollmond entstanden sind. In der Serie „Versailles" spürt der Künstler einem unheimlichen Vorfall nach, der sich am 10. August 1901 im Garten von Versailles ereignet haben soll. Auf dem Flohmarkt entdeckte Glasplattennegative aus den 1950er Jahren führten zur Serie „The Promise" und werden als 80 cm x 60 cm grosse Negative gezeigt. Auf der Suche nach einem Fotomotiv fand Johannes Twielemeier Portraitaufnahmen aus den 1940er Jahren, deren Gesichter aus Gründen des Personenschutzes vom Anbieter digital bearbeitet wurden und der damit den Fotografien ungewollt eine hohe, surrelale Qualität hinzufügte. Daraus ist die Serie „If life is a dream, who is the dreamer?" entstanden.

Der Künstler ist anwesend.

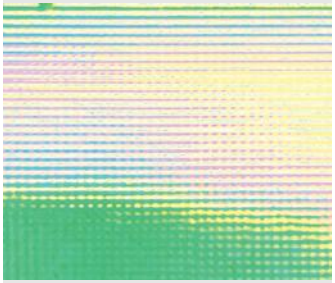
Fr. 25.09. 19:00 Uhr Vernissage

Linie 7, 27, 33, 34, 37, 54 (Wallstraße)

aachener kunstroute 2026

www.aachenerkunstroute.de

40 Raum für Kunst
der Sparkasse Aachen



♿ Friedrich-Wilhelm-Platz 4, 52062 Aachen
sparkasse-aachen.de/raum-fuer-kunst
raum-fuer-kunst@euregiopost.de

Throwback
Fortführung der Serie THROWBACK.

Rainer Plum, Justina Jablonska und Meret Held nähern sich der Bildfindung aus unterschiedlichen medialen Perspektiven und verbinden sich doch in einer gemeinsamen künstlerischen Fragestellung: dem Verhältnis von Linie, Raum und Wahrnehmung. Plums Laserinstallationen zeichnen den Raum mit Licht und erzeugen eine fragile, beinahe immaterielle Präsenz.

Jablonskas klassische Malerei setzt dem die Dichte des Bildes, die Spannung von Farbe und Form sowie die stille Konzentration des malerischen Blicks entgegen.

Meret Held öffnet die Wahrnehmung schließlich in den digitalen Raum und erweitert die bildnerische Erfahrung um zeitgenössische, technisch vermittelte Ebenen.

Alle Linien (Elisenbrunnen)

Spenden über PayPal oder Kreditkarte:

Alle Besuche sind kostenfrei und das soll auch so bleiben. Daher ist der gemeinnützige Aachener Kunstroute e.V. dankbar für jede Spenden:

Aachener Kunstroute e.V.
IBAN DE05 3905 0000 1073 8429 71

Herzlichen Dank!

41 SchmuckKunst

Dialog zwischen Kunstwerken und Schmuckstücken

♿ außer WC | Gold + Silberschmiede Förster, Klosterplatz 1, 52062 Aachen, 024122224, 01791091231
www.goldschmiede-foerster.de
info@goldschmiede-foerster.de

SCHMUCKKUNST

ein Dialog zwischen Kunst und Schmuck, zwischen Künstler und Goldschmied

In der 17. Präsentation dieser Ausstellungsreihe treffen Kunstwerke von Tom Seidel auf Schmuckstücke von Benedikt Förster-Heyne.

Zentrales Element von Tom Seidels Arbeiten sind geometrische Formen, die auf organisch-natürliche Motive treffen und diese auf subtile Weise akzentuieren und kommentieren. Charakteristisch ist dabei eine meist ausgeprägt grafisch-reduzierte Formensprache.

Davon inspiriert gestaltet Benedikt Förster-Heyne mit seinem Team neue Schmuckstücke, die mit den Kunstwerken in Dialog treten. Struktur und Form wird aufgegriffen und findet sich in den Schmuckstücken wieder. Kunst wird in angewandte Kunst übersetzt.

Benedikt Förster-Heyne - die ganze Zeit anwesend, Tom Seidel Samstag nachmittag anwesend

Ausstellung bis 17.10.2026

Sa. 26.09. 16–18 h Vernissage
Beide Künstler sind anwesend.

Linie 4 (Judengasse - Markt)

42 SHIFT/PHOTO in der Planbar

Theaterplatz 7, 52062 Aachen
shift-photo.com · info@shift-photo.com

Spiel und Chaos

Aktuelle fotografische Positionen von 9 Fotograf:innen aus dem SH/FT PHOTO Netzwerk, wieder an einen besonderen Ort: direkt neben dem Aachener Stadttheater existiert mit der „planbar" ein temporärer Ort für Kunst und Begegnungen.

Arbeiten von Carl Brunn, Andrea Borowski, Jens Brouwers, Willi Filz, Maurice Graf, Jörg Hempel, Ole Heyeres, Stefan Mildenberger, Manja Schiefer, Marco Röpke.

AlleKünstler zur Vernissage anwesend.

Sa. 26.09. 16:00 Uhr Vernissage

Linie 14, 24, 53, 75, SB63 Bushof 7, 27, 37, 43, N2 Ri. Laurensberg 33 Vaals 44 Heerlen, 74 AVANTIS, N6 Kohlscheid (Elisenbrunnen, Alter Posthof, Theater)

43 Suermondt-Ludwig-Museum

♿ Wilhelmstr. 18, 52070 AC, 02414798030
www.suermondt-ludwig-museum.de
INFO@SUERMONDT-LUDWIG-MUSEUM.DE
Foto: Peter Hinschläger

Das Suermondt-Ludwig-Museum ist der „Salon" der Aachener. Im prachtvollen Stadtpalais an der Wilhelmstraße wird die städtische Sammlung über drei Etagen präsentiert. Die Kunst- und Wunderkammer bietet einen Einblick in historische Sammlungspräsentationen mit kuriosen Objekten vom Krokodil bis zur ägyptischen Mumie. Herausragend ist die mittelalterliche Skulpturensammlung, sowie die deutsche und niederländische Tafelmalerei der Spätgotik, ergänzt durch holländische Meister der Barockzeit. Malerei und Skulptur des 19. und 20. Jahrhunderts mit Größen des Impressionismus und Expressionismus und der abstrakten Moderne werden ergänzt durch eine exquisite Sammlung moderner Glasmalerei. Neben der Sammlung ist derzeit eine temporäre Rauminstallation von Tim Berresheim zu sehen.

Sa. 26.09. 15 – 16 h Öffentliche Führung "Kunst vom Keller bis zum Dach: Highlights der Sammlung" mit Michaela Giesen

So. 27.09. 12 – 13 h Öffentliche Führung „Die Villa Cassalette - vom Wohnpalast zum Kunstpalast" mit Julia-Anna Preisler

Linie 2, 4, 5, 12, 15, 22, 23, 25, 35, 36, 45, 47, 55, 65, 66, 73, 125, 135, 173, SB66 (Kaiserplatz); Linie 3A, 3B, 13A, 13B (Augustastraße/Suermondt-Ludwig-Museum)

44 TriebWerk8

♿ eine Stufe | Triebelsstr. 8, 52066 Aachen, 0151/70070933 · triebwerk8@mail.de
Instagram.com/galerie.triebwerk8

KunstVoll26

Die Gruppenausstellung „KunstVoll26" zeigt insgesamt sieben Ausstellende aus verschiedenen Bereichen der Kunst und des kreativen Schaffens.

Die Galerie TriebWerk8 im Frankenberger Viertel bietet dem Kunstinteressierten wieder eine Vielzahl an kreativen und künstlerischen Werken. Sieben Künstler und Künstlerinnen aus dem Bereich Malerei, Fotografie, Druckgrafik, Mixed Media und Objekt zeigen in der Gruppenausstellung „KunstVoll26" ihre Arbeiten. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Arbeiten von Andreas Herrmann, Jörg Engel, Verena Spitz, Greta Minderjahn, Hanne Sinn, Julia Sen, Jürgen Block.

Die Künstler sind teilweise anwesend.

Ausstellung vom 26.09. bis 25.10.

Finissage am 25.10. von 14-18 Uhr

Sa. 26.09. 11 – 18 Uhr Vernissage

Linien 7, 27, 33, 37 (Viktoriaallee)

45 Zur Krautmühle

♿ Krautmühlenweg 4e, 52066 Aachen, 01634567744 · www.veronika.rappaport.de
veronika@rappaport.de

Skulptur-ready mades-Malerei

Begegnung dreier Positionen

Gezeigt werden in den historischen Räumen der Krautmühle unterschiedliche Positionen der künstlerischen Auseinandersetzung mit Umwelt, Gesellschaft und Ästhetik

Aus dem Nachlass von Mechthild Seck bezaubernd leichte Abstraktionen, von Rainer Oestereich-Rappaport ganz neue Arbeiten aus der Serie-Licht des Südens und der Serie TAG UND NACHT von Veronika Rappaport aktuelle Arbeiten als ready-mades

Veronika Rappaport und Rainer Oestereich-Rappaport sind anwesend.

Linie 7,27,33 (Rothe Erde); Linie 16 (Tierpark)

46 Atelier krr

♿ eine Stufe | Jakobstr. 192, 52064 Aachen, 01575 835 6162 · atelier-krr@posteo.de
www.instagram.com/galerie.krr

Kunst + Panzer –

Valdemaras Šemeška, Litauen

Ausstellung zum 70. Geburtstag des Künstlers. Geboren wurde er im litauischen Druskiminkai an der weißrussischen Grenze. Die Ausstellung ist ein erster kultureller Austausch mit Litauen, wo 5.000 deutsche Soldaten zur Verteidigung Europas stationiert werden. Interessant? Finden wir auch und warten auf Sie.

Linie 4, 24, 25,35,45,55, 350 (Jakobsplatz) und DB (Bf Schanz)

KUNST IST EIN GEWINN

aachener kunstroute 2022

Kunstrouten-Gewinnspiel

Beim Besuch von mindestens vier Stationen der Kunstroute können Sie an der Verlosung eines wertvollen Kunstwerks „Ihrer Wahl" teilnehmen.
Die zur Verlosung stehenden Kunstwerke sind speziell gekennzeichnet, tragen Sie einfach die entsprechende Nummer (z.B. 8c) Ihres Favoriten auf der Gewinnspielkarte ein und geben Sie die Karte bis spätestens Sonntagabend 18 Uhr in einer der Stationen ab. Sie können die Karte auch per Post bis zum 4. Oktober 2022 einsenden an das Orga-Team, Hüsch & Hüsch, Mühlradstraße 3-5, 52066 Aachen

Es kann nur eine Karte pro Besucher abgegeben werden. Ausstellende und Künstler der Aachener Kunstroute dürfen nicht mitmachen. Der Gewinner werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit gezogen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sammeln Sie bitte in diesem Feld und auf der Rückseite mindestens vier Stempel der Stationen:

Name

Straße / Hausnummer

PLZ / Wohnort

Tel.

E-Mail

☐ Bitte nehmen Sie mich in den Kunstrouten Email Verteiler auf.

Das Kunstwerk meiner Wahl ist

bitte Galerie und Nummer eintragen

Mit etwas Glück gewinnen Sie ein „Kunstwerk nach eigener Wahl" im Wert bis 500 Euro. Sammeln Sie mindestens 4 Stationsstempel. Tragen Sie eines der an vielen Stationen gekennzeichneten Kunstwerke auf der Gewinnspielkarte ein. Geben Sie die Karte bis Sonntag 18h an einer der Stationen ab oder schicken Sie diese bis 5.10. per Post. Viel Glück!

Es kann nur 1 Karte pro Besucher*in abgegeben werden. Mitarbeitende oder Ausstellende der Aachener Kunstroute dürfen nicht teilnehmen. Der Gewinner / die Gewinnerin wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit gezogen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Impressum: Aachener Kunstroute e.V., Büroadresse: Mühlradstr. 3-5, 52066 Aachen.
verantw.: Heinrich Hüsch (Vorsitzender), Britta Hoog (stv. Vorsitzende)
Spendenkonto IBAN DE05 3905 0000 1073 8429 71

Mit freundlicher Unterstützung von:

HÜSCH - KREATIV
KREATION · KUNST · KOMMUNIKATION

stadt aachen

Jugend- und Kulturstiftung der Sparkasse Aachen

STAWAG